

Leadership professionell: Wie betriebliches Lernen in Zukunft aussehen kann

Lernstrategien im Unternehmen

Bonn – In seinem Leadership-Ratgeber beschreibt Rolf Meier, wie effektive Lernstrategien in Unternehmen etabliert werden können. Er liefert Impulse, um erprobte Lösungen mit überschaubarem Aufwand und nachhaltigen Erfolgen umzusetzen. Das Ziel ist, asynchrones Lernen, Teamlernen und Eigenverantwortung für das Learning & Development wirksam zu integrieren. Der Band ist Teil der Reihe „Leadership professionell“ im Bonner Fachverlag managerSeminare.

Obwohl sich die wirtschaftlichen Anforderungen ständig ändern, spielen traditionelle Lernformate wie Seminare und Workshops in vielen Unternehmen nach wie vor eine dominante Rolle. In den letzten Jahren wurden diese Formen durch Webinare ergänzt. Aber der Status quo reicht nicht aus. Die meisten Lernprozesse finden direkt am Arbeitsplatz statt und es ist in vielen Unternehmen noch unklar, wie diese Prozesse systematisch gefördert werden können. Auch der Umsetzung des Gelernten wird häufig noch zu wenig Aufmerksamkeit gewidmet. Daher sollte das Thema New Learning im Unternehmen langfristig mit einem integrierenden Gesamtkonzept angegangen werden. Dazu bedarf es einer effektiven Lernstrategie. Es ist notwendig, die ganze Bandbreite an Lernprozessen ins Auge zu fassen, digitale Lernformen auszubauen, Lernen am Arbeitsplatz und in Netzwerken zu fördern und die Kompetenzen der Mitarbeitenden dafür zu entwickeln – und natürlich auch Trainings, Workshops und andere Präsenzveranstaltungen gezielt zu nutzen, aber eben nur als einen Teil dieser Strategie.

Autor Rolf Meier zeigt Möglichkeiten auf, Lernstrategien zu entwickeln und diese fortlaufend zu verbessern. Um die Vielzahl an Lernprozessen zu unterstützen, leitet er Führende an, sich Klarheit über den Ist-Zustand zu verschaffen und nachzujustieren. Führungskräfte lernen Lernstrategien kennen, wägen Vor- und Nachteile einzelner Lernformate ab und suchen die für Ihre HR-Entwicklung geeigneten aus. Tabellen zur Einschätzung, Auswahl von Lernformaten, Umsetzungspläne und ein beispielhaftes Selbstlernmodul unterstützen beim Transfer der Impulse.

Ein praktisches Beispiel aus dem siebten Kapitel: Eine gute Lernkultur schafft die Voraussetzungen, um das eigenständige Lernen auf allen Ebenen auf vielfältige Weise zu fördern. Um eine gute Lernkultur aufzubauen hilft die „Kulturdiagnose“, eine Bestandsanalyse anhand eines Fragebogens vorzunehmen. Verantwortlichkeiten werden geschaffen, um Mitarbeitende und Führungskräfte stärker zu beteiligen.

Begleitend stehen interessierten Personen digitale Arbeitshilfen und Handouts zum Download zur Verfügung, die bei der täglichen Führungsarbeit unmittelbar unterstützen.

Nähere Informationen zu diesem Buch und eine Leseprobe: <https://www.managerseminare.de/tb/tb-12190>

Download der Presseinformation unter: <https://www.managerseminare.de/presse/pi-12190.doc>

Download der hochauflösenden Buchcover-Datei: <https://www.managerseminare.de/presse/tb-12190.jpg>

Rolf Meier: Lernstrategien im Unternehmen. 33 Impulse zu einer durchdachten Organisation des Lernens. managerSeminare, Bonn 2024, 282 S. + Online-Ressourcen, kt., ISBN 978-3-949611-28-5, 49,90 Euro oder als ebook in den Formaten PDF und ePUB 44,99 Euro.